

Musikschule Markt Essenbach



Öffnungszeiten:

Mo und Di 10 - 12 Uhr

Do 13.30 - 17.30 Uhr

Tel: 08703 / 808 - 51

Fax: 08703 / 808 - 38

musikschule@essenbach.de

Jedem Schüler sein eigenes Blasinstrument

Erneut zwei Bläserklassen im neuen Schuljahr Essenbach. Großzügiges Engagement der Marktgemeinde und beste Zusammenarbeit zwischen Musikschule und Volksschule machten auch heuer wieder die Gründung zweier Bläserklassen möglich.

Mit Händen greifbar war die Spannung bei den 51 Kindern der beiden neuen Bläserklassen, als die Instrumentenverteilung angesetzt wurde. Würde jedes Kind sein Wunschinstrument bekommen? Im Vorfeld konnten die Schüler bei ihren Lehrern Martin Hirsch und Stefan Spieler bereits die verschiedensten Holz- und Blechblasinstrumente ausprobieren und auf einem Formblatt ihr Lieblingsinstrument angeben. Aus ihrer großen Erfahrung im Jugendblasorchesterbereich heraus teilten dann die beiden Instrumentallehrer den Kindern die zu ihnen passenden Instrumente zu. Man sah daher nur leuchtende Augen glücklicher Kinder, die wenig später stolz und auch ein wenig respektvoll aus den Händen des ersten Bürgermeisters Fritz Wittmann „ihr“ Instrument entgegen nahmen. Die Entwicklung der Bläserklassen im Marktgemeindebereich Essenbach ist beispielhaft: im Schuljahr 2006/2007 entschieden sich 22 Schüler aus Essenbach für diese Art, ein Instrument zu erlernen. Im darauf folgenden Jahr waren es bereits 25 Schüler, 2008/2009 52 Schüler. Heuer können die Organisatoren auf 51 Anwärter für einen Platz in den Bläserklassen blicken. Die Schüler kommen aus Essenbach, Mirskofen, Altheim und aus Ahrain. Dass dieses große Interesse seitens der Eltern und der Schüler ein sehr hohes Maß an Organisation bedarf, versteht sich von selbst. Rektor Max Pfeffer bedankte sich in diesem Zusammenhang herzlich bei erstem Bürgermeister Fritz Wittmann und der Leiterin der Musikschule Birgit Adolf für deren herausragendes Engagement und die bestens

funktionierende Zusammenarbeit. Die positive Resonanz der Eltern wie auch der Schüler gäbe diesem Projekt in allen Belangen Recht. Musik hat äußerst positive Auswirkungen auf die Schüler: sie stärkt deren Sozialkompetenz erheblich, fördert ihr Lernverhalten und lässt sie Freizeit sinnvoll nutzen. Pfeffer wünschte den Schülern Durchhaltevermögen beim Üben und viel Vergnügen in der Bläserklasse. Auch Bürgermeister Wittmann gratulierte den Kindern zu ihren neuen Instrumenten. Er wünschte sich von den Kindern, dass sie ihr Instrument sorgfältig und liebevoll behandelten. Ein Orchester funktioniere nur gut, wenn jeder einzelne fleißig übe. Der Lernerfolg früherer Bläserklassen sei für ihn immer wieder überwältigend, so Wittmann. Glücklich und stolz fingen die Kinder sogleich an, den Instrumenten die ersten Töne zu entlocken, was den meisten auf Anhieb erstaunlich gut gelang. Ein sicheres Zeichen für ein gutes Gelingen der beiden Bläserklassen.



Bürgermeister Fritz Wittmann beim Verteilen der Instrumente



Die beiden Bläserklassen mit Instrumentallehrer Stefan Spieler bzw. Martin Hirsch, Konrektorin Heike Lego, Bürgermeister Wittmann und Rektor Pfeffer



Junior Prüfungen in der Bläserklasse

Von der Bläserklasse der 4. Jahrgangsstufe unter Stefan Spieler haben kürzlich 24 Kinder an der Junior 1 -Prüfung teilgenommen. Alle Prüflinge konnten das Vorspiel mit Bravour absolvieren. Aus der Hand der Juroren, Martin Seel und Stefan Spieler, nahmen sie voll Stolz ihre Urkunde und den Sticker entgegen. Unser Bild zeigt die frisch gebackenen Junior 1 Absolventen und ihre beiden Juroren.

Folgende Schülerinnen und Schüler haben die Junior 1-Prüfung bestanden:

Albrant Maximilian (Saxophon), Amann Benedikt (Bariton), Bernock Enrico (Posaune), Binder Thomas (Horn), Böhnke Elisa (Horn), Forsthofer Carina (Querflöte), Hehn Leon (Trompete), Hohenester Michaela (Klarinette), Husmann Patricia (Horn), Kerscher Stefan (Klarinette), Köhler Alina (Klarinette), Köhler Maximilian (Tuba), Kolbeck Andreas (Trompete), Lechner Sabrina (Horn), Männer Markus (Tuba), Miceli Riccardo (Posaune), Ott Eva (Klarinette), Schott Antonia (Querflöte), Stemberger Antonia (Klarinette), Streichardt Maximilian (Saxophon), Summer Marc (Posaune), Wimmer Michael (Trompete), Wortmeier Leonie (Querflöte), Zehrt Tom (Bariton)

